

Ev.-reformierte und Ev.-altreformierte Gemeinde Laar Gemeindebrief

Alle guten Wünsche zur Konfirmation und zum
Ablegen des Öffentlichen Glaubensbekenntnisses 2022



Aus beiden
Gemeinden
Seite 1 - 10

Aus der
altreformierten
Gemeinde
Seite 11 - 23

Aus der
reformierten
Gemeinde
Seite 24 - 31

Meine Seele dürstet
nach Gott, nach dem lebendigen
Gott. «

Monatsspruch
JULI
2022



Andacht

²⁶Wenn aber der Tröster kommen wird, den ich euch senden werde vom Vater, der Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht, der wird Zeugnis geben von mir.
²⁷Und auch ihr legt Zeugnis ab, denn ihr seid von Anfang an bei mir.

Johannes 15,26 und 27
(Basisbibel)

Es wird Zeit, dass es Pfingsten wird. Denn Pfingsten ist das Ereignis, an dem wir uns auf das Geschehen besinnen, das Jesus Christus in Johannes 15,26 ankündigt: Der Helfer wird kommen, der an meine Stelle tritt. Es ist der Geist der Wahrheit, der vom Vater kommt. Ich werde ihn zu euch senden, wenn ich beim Vater bin, und er wird als Zeuge über mich aussagen.

Es wird Zeit, dass es Pfingsten wird. Denn zu Pfingsten wurde den Jüngern Jesu der Heilige Geist, der Geist der Wahrheit, gesandt, der

dann durch die Taufe allen Christen gegeben wurde. Es wird Zeit, dass es Pfingsten wird, damit wir uns darauf besinnen, dass auch uns der Geist der Wahrheit gegeben ist, den uns Gott, der Vater und der Sohn immer wieder geben werden, wenn wir darum bitten. Es wird Zeit, dass es Pfingsten wird, damit wir uns auf diesen Geist besinnen, ihn in unsere Herzen holen, ihn in unseren Verstand lassen, denn es fehlt der Welt an nichts so sehr wie an dem Geist der Wahrheit, der Zeugnis ablegt von Jesus Christus, der uns alles lehrt und uns an alles erinnert, was

Jesus Christus uns gesagt hat.

Es muss Pfingsten werden, es muss Pfingsten sein hier und heute und an jedem neuen Tag, denn ohne den Geist Gottes, ohne den Geist der Wahrheit, geht die Welt vor die Hunde, ohne das, was Jesus Christus uns von Gott gelehrt, von Gott offenbart hat, geht die Welt zugrunde.

Der Heilige Geist wird bei Johannes auch der Paraklet genannt. Dieses griechische Wort lässt sich übersetzen mit Tröster, Beistand oder Helfer. Der Heilige Geist ist die Kraft Gottes, die tröstet in Traurigkeit, die uns beisteht in Angst, die uns Mut gibt in Verzagtheit, die uns hilft in Not und Leid.

Denn der Geist der Wahrheit lässt uns erkennen, dass Jesus Christus uns mit Gott versöhnt hat und uns deshalb Gottes uneingeschränkte Liebe gilt. Bin ich erfüllt vom Heiligen Geist, wohnt die Kraft des Trösters, des Beistands, des Helfers in

mir. Diese Kraft gibt mir Mut und Phantasie, Geduld und Hingabe, um selber zum Tröster, Beistand und Helfer zu werden. Auch uns ist aufgetragen, im Sinne von Johannes 15,27, Zeugnis abzulegen für Jesus Christus.

Es muss Pfingsten werden, es muss Pfingsten sein hier und heute und an jedem neuen Tag, denn ohne den Geist der Wahrheit der Liebe Gottes, ohne den Helfer und Tröster, ohne den Geist des Friedens geht die Welt zugrunde. Betet um die Gabe des Geistes in Jesu Namen. Handelt in der Kraft des Geistes in Jesu Namen. Und es ist Pfingsten.

Pastorin Eva-Maria Franke

Im Gemeindebrief werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich oder auf anderem Wege bei einem Mitglied unseres Kirchenrates abgeben.

Ihr seid die Zukunft der Kirche Jesu Christi

- Öffentliches Glaubensbekenntnis und Konfirmation -

Am Palmsonntag dieses Jahres, dem 10. April 2022, fand in der Altreformierten Kirche Laar die Konfirmation der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Laar und das Öffentliche Glaubensbekenntnis der Evangelisch-altreformierten Kirchengemeinde Laar in einem gemeinsamen Gottesdienst statt.

Nachdem im letzten Jahr noch auf das Stadion als Veranstaltungsort ausgewichen werden musste, konnte der Gottesdienst dieses Jahr, wenn auch noch unter gewissen Corona bedingten Einschränkungen, in der Kirche gefeiert werden. Zwei Jugendliche aus der altreformierten Gemeinde und sechs aus der reformierten bekannten sich miteinander zu der einen Kirche Jesu Christi.

Pastorin Eva-Maria Franke betonte in ihrer Predigt zu Johannes 11,41-44, dass trotz und gerade wegen des dunklen Schattens des Krieges in der Ukraine, der über dem Festtag lag, dieses Fest der Konfirmation und des Öffentlichen Glaubensbekenntnis voller Freude zu feiern ist, denn sonst würden wir uns nicht zu unserem Herrn Jesus Christus bekennen. Sie sagte den Jugendlichen: „Ihr seid die Zukunft der Kirche Jesu Christi. Mit euch bekennen wir uns zu Jesus Christus und damit zum Leben. ‚Lazarus, komm heraus!‘ Dieser Ruf

Jesu gilt heute ganz besonders euch, liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden. Macht Pläne für eure Zukunft. Hört nicht auf zu träumen von einer besseren Welt. Macht euch auf, die Pläne umzusetzen und eure Träume wahr werden zu lassen. Jesus Christus, und wir mit ihm, wünschen uns von euch, dass zu diesen Plänen auch die Kirche Jesu Christi gehört, dass ihr mit uns das Leben in unseren Gemeinden gestaltet. ‚Lazarus, komm heraus!‘ Dieser Ruf gilt auch uns und bedeutet für uns: Jesus Christus ruft auch uns ins Leben, wie er Lazarus ins Leben zurückgerufen hat. Und folgen wir dem Ruf Jesu im Leben, dann werden auch wir erfahren, was Lazarus erfuhr: Jesus Christus ist die Auferstehung und das Leben, wer an ihn glaubt, lebt.“

An der Gestaltung des Gottesdienstes wirkten Mitglieder beider Kirchenräte durch Schriftlesung und Gebete mit. Musikalisch bereichert wurde der Gottesdienst durch zwei Lieder des Duos con*takt, Silvia Zierleyn und Dietmar Spähte.

Im Anschluss an den Gottesdienst nahmen die Konfirmandinnen und Konfirmanden die Glückwünsche der Gemeinden entgegen.

Pastorin Eva-Maria Franke

GOTTESDIENSTPLAN

Sonntag, 05.06. 10 Uhr Pfingstsonntag	Reformierte Kirche gemeinsam	Pn. Franke Abendmahl	Türkollekte: Eylarduswerk
Montag, 06.06. 10 Uhr Pfingstmontag	Mühle ökumenisch	Pn. Franke und Team aus den drei Kirchen- gemeinden	
Sonntag, 12.06. 10 Uhr	Reformierte Kirche gemeinsam	Pn. Franke Kirchenkaffee	Türkollekte: Gemeindliche Diakonie
Sonntag, 12.06. 14 Uhr	Altreformierte Kirche	Predigerin.i.E. Lianne Zwaferink- Wemmenhove	
Sonntag, 19.06. 11 Uhr	Sportplatz ökumenisch	Pn. Franke und Team aus den drei Kirchen- gemeinden	
Sonntag, 26.06. 10 Uhr	Altreformierte Kirche gemeinsam	Pn. Franke	Türkollekte: Äußere Mission
Sonntag, 03.07. 10 Uhr	Reformierte Kirche	P.i.R Th. Allin Nordhorn	Türkollekte: Südafrikanische Partnerkirche
Sonntag, 03.07. 10 Uhr	Altreformierte Kirche	Pn. Franke	Türkollekte: Seniorentreff
Sonntag, 10.07. 10 Uhr	Reformierte Kirche gemeinsam	Pn. Franke Abendmahl	Türkollekte: Jugendarbeit in der eigenen Gemeinde

Sonntag, 10.07. 14 Uhr	Altreformierte Kirche	Lektorin Margarete Vogel	
Sonntag, 17.07. 10 Uhr	Altreformierte Kirche gemeinsam	Pn. Franke	Türkollekte: Jugendbund und Freizeiten
Sonntag, 24.07. 10 Uhr	Reformierte Kirche gemeinsam	P.i.R. Dr. G.J. Beuker Kirchenkaffee	Türkollekte: Besondere gesamtkirchliche Aufgaben
Sonntag, 31.07. 10 Uhr	Altreformierte Kirche gemeinsam	Pr.iE. Schüürhuis, Wilsum	Türkollekte: Intensivpflege Schatzinsel Uelsen
Sonntag, 07.08. 10 Uhr	Reformierte Kirche gemeinsam	Lektor Kopplin, Nordhorn	Türkollekte: Schwangerenkonfliktberatung des Ev.-ref. Diak. Werkes

KURZ NOTIERT



- Beim ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag wirkt der Projektchor mit.
- Die Kollekten anlässlich des Pfingstgottesdienstes an der Mühle sowie des Sportfestgottesdienstes werden noch festgelegt.
- Ab Juni findet am zweiten Sonntag im Monat in der altreformierten Kirche wieder ein Nachmittagsgottesdienst statt.
- Pastorin Franke hat vom 18. Juli bis 14. August Urlaub.
- In den Sommerferien finden alle Gottesdienste gemeinsam statt, abwechselnd bei altreformiert und reformiert (17., 24., 31. Juli, 7., 14. und 21. August).

Hinweis:

Der Kirchentag auf der Grenze soll nun am Sonntag, 11. September 2022, auf dem Hof Nyboer, Prengerweg, stattfinden (weitere Informationen im kommenden Gemeindebrief).

Hinweise zu den Kollekten

5. Juni – Eylarduswerk (reformiert)



Die Kollekte ist bestimmt für das Eylarduswerk e.V für intensiv-pädagogische Maßnahmen für traumatisierte Kinder und Jugendliche. Mit der heutigen Kollekte wird die Reittherapie im Eylarduswerk unterstützt. Mit großem Erfolg führt diese Methode bei verhaltensauffälligen Kindern, die unter Angst, Depressionen oder Aufmerksamkeitsstörungen leiden, zu einer sichtlichen Verbesserung des inneren Gleichgewichts und des Sozialverhaltens. Die

Atmosphäre der gegenseitigen Achtung, des Respekts und des Vertrauens hat eine positive emotionale Wirkung auf das jeweilige Kind.

12. Juni – Gemeindliche Diakonie (reformiert)



Durch die lang andauernde Corona-Pandemie konnte das Diakonieopfer während der Gottesdienste nicht eingesammelt werden. Somit ist die Diakoniekasse unserer Gemeinde z.Zt. leer und wir können im Bedarfsfall nicht soviel Unterstützung leisten wie wir gerne würden. Somit legen wir Ihnen diese Kollekte sehr ans Herz, damit wir zukünftig wieder Menschen in Not unterstützen können.

26. Juni - Äußere Mission (altreformiert)



Mit der Kollekte für die Äußere Mission unterstützen wir über Kerkinactie (NL) die Arbeit unserer Partnerkirchen in anderen Ländern, insbesondere die Christliche Kirche von Sumba, mit der wir seit über 100 Jahren engere Verbindungen haben. Unsere Gaben helfen mit, dass unterschiedliche Projekte durchgeführt werden können, u.a.: Bibellese mit neuen Augen; Aufklärung und Hilfe für Opfer sexueller Gewalt; Sozialhilfe für schutzbedürftige Gruppen.

3.Juli - Südafrikanische Partnerkirche unserer Kirche (URCSA - reformiert)

Unsere evangelisch-reformierte Kirche ist seit vielen Jahren mit der URCSA als Partnerkirche in Südafrika verbunden. Als Partner sehen wir mit Sorge,



wie die wirtschaftliche und soziale Situation in Südafrika trotz vieler positiver Entwicklungen eine große Herausforderung bleibt. Unter der Pandemie haben nicht nur viele Familien gelitten, sondern auch alle wesentlichen Infrastrukturen des Landes. Mit unserer Kollekte wollen wir unserer Partnerkirche den Rücken stärken bei der wichtigen diakonischen Arbeit.

3. Juli - Seniorentreff (altreformiert)



Da sich der Seniorentreff in der Corona-Zeit nicht versammeln konnte, hatte er keine Einnahmen. Nun, da wieder regelmäßig Treffen stattfinden können, möchten die Mitglieder ihre Nachmittage des Beisammenseins vielfältig nutzen, z.B. auch wieder Redner außerhalb der Gemeinde zu verschiedensten Themen einladen können. Ebenfalls werden Einnahmen für den Seniorentreff für Nachrufe von Verstorbenen verwendet.

10. Juli - Jugendarbeit in der eigenen Gemeinde (reformiert)



17. Juli - Jugendbund und Freizeiten (altreformiert; Synode)



In seiner Arbeit ist der Jugendbund auf Kollekten und Spenden angewiesen. Der übergemeindlichen Jugendarbeit, aber auch den Gemeinden steht mittlerweile ein vielfältiges Sortiment an Spielen und Materialien zur Verfügung, das immer wieder erweitert bzw. aktualisiert wird. Neben kostendeckender Erstellung des Jugendboten, Fortbildungen und Schulungen für Jugendmitarbeiter, übergemeindliche Veranstaltungen (Himmelfahrtstreffen, Come together, Konfi-Treffen), wird auch ein Teil der Kollekte für den BaJu (Bund altref. Jugendvereine) verwendet. Ein großer Arbeitsbereich des Jugendbundes betrifft auch den Bereich Kinder und Jugendfreizeiten, die nach zwei Jahren Pandemie nun z.T. wieder geplant werden konnten.

24. Juli - Besondere gesamtkirchliche Aufgaben (EKD-Kollekte; reformiert)



Evangelische Freiwilligendienste bieten vor allem jungen Menschen Möglichkeiten, sich für andere zu engagieren und dabei Kirche und Diakonie näher kennenzulernen. Um die Einsätze der meist jungen Freiwilligen besser begleiten zu können, sollen z. B. neue, digitale Möglichkeiten der Seminararbeit sowie Konzepte und Fortbildungen zur Begleitung in Krisensituationen (weiter)entwickelt werden.

31. Juli - Intensivpflege Schatzinsel Uelsen (altreformiert)



Die Schatzinsel in Uelsen ist eine Einrichtung für Kinder und Jugendliche, die durch eine schwere körperliche Erkrankung oder nach einem Unfall eine Intensivpflege benötigen. Diese Einrichtung kann in Anspruch genommen werden, wenn die Pflege zu Hause nicht mehr zu bewerkstelligen ist. In der Schatzinsel bekommen sie eine optimale therapeutische, rehabilitationsfördernde Versorgung und durch für Kinder angepasste Wohnräume wird ein „Zuhause-Gefühl“ ermöglicht

HERZLICHE

EINLADUNG

Ökumenischer Seniorennachmittag

Der Seniorenkreis der katholischen Gemeinde in Laar lädt die Senioren unserer beiden evangelischen Gemeinden (reformiert und altreformiert) ein zu einem ökumenischen Seniorennachmittag am Mittwoch, den 22. Juni 2022, um 14.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Laar.

Frau Dr. Jenni Helweg spricht dann zu uns. Anmeldung bitte bis zum 18. Juni 2022 bei Gisela Büsscher, Tel. 05947-418 oder Henrika Roling, Tel. 05947-303.

Albert Arends – Steven Lambers

Aus dem Kirchenrat

Personelle Änderungen

Die Kirchenratswahlen haben dieses Jahr ergeben, dass Helmut Lichtendonk als Diakon gewählt wurde und Lambertus Arends für das Amt des Ältesten. Der Kirchenrat ist froh, dass die Wahl gut verlaufen ist und bedankt sich bei der Gemeinde für die gute Beteiligung. Wir freuen uns, dass Lambertus und Helmut das jeweilige Amt übernehmen möchten und danken Fenna und Heidrun für die abgelaufene Dienstzeit. Die Einführung und Verabschiedung hat am 22. Mai 2022 stattgefunden.

Auch im Finanzausschuss hat es einen Wechsel gegeben. Harald Jakobs scheidet aus und Jan Paus folgt ihm in den Ausschuss. Wir danken Harald für die geleistete Arbeit und Jan für die Bereitschaft ein wichtiges Amt zu übernehmen.

Ergebnisse der Gemeindeversammlung

Am 24. März konnte unsere Gemeindeversammlung wieder präsentisch unter Auflagen stattfinden. Wir haben uns in der Kirche versammelt; 40 Gemeindeglieder waren anwesend.

Nachdem Pastorin Franke uns geistlich eingeführt hatte, konnte wie gewohnt der Haushalt von Hermine Ekenhorst erklärt werden. Vielen Dank für die korrekte Kassenführung.

Im Anschluss daran erläuterte uns der 2. Vorsitzende des Finanzausschusses, Henry Schutte, die Arbeiten, die in der Vergangenheit und in der Zukunft bei unserer Kirche geschehen sind bzw. geschehen sollen. Von Umgestaltung der Gartenanlage über Auswechslung der Beleuchtungen, Anschaffung und Installation der neuen Aufnahmetechnik für Online-Übertragungen der Gottesdienste, bis Neuanschaffung einer Heizung für das Pastorat, wurde deutlich, dass trotz Corona so einiges passiert ist in und um unsere(r) Kirche.

Es wurde sehr deutlich, dass es gut ist so viele Glieder zu haben, die bereit sind aktiv mitzugestalten und mit anzupacken. Danke nochmal an alle Helfer.

Über die Anschaffung der Heizungsanlage für das Pastorat wurde dann noch etwas diskutiert. Der Kirchenrat hat 2020 beschlossen die alte Ölheizung gegen eine Gasheizung auszutauschen. Dies sollte nun in diesem Jahr vollzogen werden. Nun ist einiges passiert in der Welt, und es stellt sich die Frage, ob eine Heizung, die mit fossilen Brennstoffen heizt, noch die richtige Wahl ist. Der Kirchenrat hat in Absprache mit dem Finanzausschuss dieses Vorhaben vorerst gestoppt und möchte sich umfangreicher informieren, wie und was für die Zukunft sinnvoll ist. Über den weiteren Verlauf werden wir dann bei neuen Erkenntnissen berichten.

Außerdem wurde aus der Versammlung angefragt, ob es auch wieder Nachmittags- bzw. Abendgottesdienste geben kann, wenn Corona es zulässt. Hierüber hat der Kirchenrat in seiner letzten Sitzung beraten. Ab Juni beginnen wir mit einem Nachmittagsgottesdienst im Monat, und zwar am 12. Juni und 10. Juli 2022.

Im Auftrag für den Kirchenrat Ihr/Euer
Ingo Derks

Lianne Zwaferink-Wemmenhove als Predigerin im Ehrenamt eingeführt

Am Sonntag, den 1. Mai 2022, wurde Lianne Zwaferink-Wemmenhove in der Altreformierten Kirche in das Amt einer Predigerin im Ehrenamt eingeführt. Nach Beendigung ihrer Ausbildung und bestandenen Kolloquium und Prüfungsgottesdienst, hatte die Evangelisch-altreformierte Kirche Niedersachsen auf Antrag des Kirchenrates in Laar Lianne Zwaferink-Wemmenhove in dieses Amt berufen.

Pastorin Eva-Maria Franke wies zu Beginn des Gottesdienstes darauf hin, wie wichtig, auch angesichts des



zu erwartenden Mangels an Pastorinnen und Pastoren, die Bereitschaft von Menschen ist, sich der Aufgabe des Dienstes am Wort zu stellen.

Pastorin Franke nahm die Amtseinführung vor und stellte folgende Einführungsfragen: Liebe Schwester Lianne, du bist zur Predigerin im Ehrenamt berufen



und sollst als Dienerin des Wortes eingeführt werden. Darum fragen wir dich: Bist du der Überzeugung, dass Gott selbst dich durch diese Gemeinde berufen hat? Nimmst du die Heilige Schrift, in deren Licht wir leben, als die eine Regel des Glaubens an? Verwirfst du und widerstehst du allem, was dagegen streitet? Versprichst du, mit strenger Verschwiegenheit zu behandeln, was dir vertraulich zur Kenntnis gebracht wird? Bist du bereit, dich dem Wort Gottes und der Aufsicht der Kirche zu unterstellen? Versprichst du, dein Amt treu wahrzunehmen in Liebe zu der Gemeinde und zu allen Menschen, die der Herr auf deinen Weg führt?

Nachdem diese Frage mit „Ja, mit Gottes Hilfe“ beantwortet wurde, erfolgte folgender Zuspruch: Liebe Lianne! Gott, unser himmlischer Vater, der dich zu diesem heiligen Dienst berufen hat, und in dessen Namen wir dich jetzt in das Amt einer Dienerin am Wort einführen, erleuchte dich durch seinen Geist und stärke dich durch seine Hand. Er segne dich in deinem Dienst, dass seine Gemeinde gebaut werde, und die Herrschaft des Messias, seines Sohnes, bald erscheine. Amen.

Weitere Segensworte sprachen Linda Ensink als Mitglied des Moderaments der Synode der Evangelisch-altreformierten Kirche in Niedersachsen und Heidrun Arends als Mitglied des Kirchenrates der Gemeinde Laar.

Danach wurde die Gemeinde durch Pastorin Franke dazu aufgefordert, Lianne Zwaferink-Wemmenhove als Predigerin im Ehrenamt in der Gemeinschaft der Gemeinde zu begleiten und mit ihr zusammen unserem gemeinsamen Herrn zu dienen.

Nachdem Mitarbeiterinnen des Kindergottesdienstes ein Fürbittengebet gesprochen hatten, übergab Linda Ensink die Ernennungsurkunde im Namen der Synode. Ingo Derks übergab als Vorsitzender des Kirchenrates ein Geschenk der Kirchengemeinde.

Durch ihre Predigt zu Johannes 21,15-17 konnte die Gemeinde erkennen, dass Lianne Zwaferink-Wemmenhove bestens für das Amt einer Predigerin im Ehrenamt geeignet ist. Die Predigt war von biblischer und theologischer Sachkenntnis gekennzeichnet und ermutigte dazu, sich vom Wort Gottes im Alltag leiten und begleiten zu lassen.

Beim Kirchenkaffee im Anschluss an den Gottesdienst nahmen viele Gemeindeglieder die Gelegenheit wahr, Lianne Zwaferink-Wemmenhove zu ihrer Amtseinführung zu gratulieren.

Eva-Maria Franke

Alle Fotos: Johann Vogel



Frühjahrssynode der EAK

Die Herbstsynode fand am Mittwoch, 4. Mai 2022 in Nordhorn im altreformierten Gemeindehaus statt - immer noch „auf Abstand“. Für die altreformierte Gemeinde Laar nahmen Heidrun Arends und Johann Vogel an der Versammlung teil.

Einige Mitteilungen/Ergebnisse/Beschlüsse

(ausführlicher Synodebericht demnächst im Juni-Grenzbote)

- Im Jahr 2023 soll wieder ein „Fest der Gemeinden“ stattfinden.
- Im Mittelpunkt der sechsstündigen Tagung, die kurzfristig von Pastor Christoph Heikens für den erkrankten Vorsitzenden Pastor Lothar Heetderks geleitet wurde, stand der Bericht über die Zukunftswerkstatt mit jungen Gemeindegliedern aus allen Gemeinden der EAK.

Die Jugendreferentinnen Christina Breman, Gisa Kamphuis und Jugendreferent Sven Scheffels schilderten die Veranstaltung im Kloster als ein „tolles Beteiligungsprojekt“ und stellten die Ergebnisse zusammen mit Gerko Kruijze, Daniel Meinderink und Christian Wiggers, drei Teilnehmern der Zukunftswerkstatt, den Synodalen der Frühjahrssynode vor.



- Die Kommission Formulare stellt die überarbeiteten und zum Teil neu formulierten Formulare für die Kindertaufe und die Erwachsenentaufe sowie für das Öffentliche Glaubensbekenntnis und die Einsetzung von Amtsträgerinnen und Amtsträgern den Synodalen vor. Weitere Formulare (Abendmahlsfeier, kirchliche Trauung, Einsetzung von Pastorinnen und Pastoren) sollen ebenfalls überarbeitet und dann der Herbstsynode vorgelegt werden.

- Die Synode beauftragt die Kommission Formulare, ein Einsetzungsformular für Predigerinnen und Prediger im Ehrenamt zu verfassen und der nächsten Synode vorzulegen.

- Der Ausschuss für Kinder- und Jugendarbeit hat ein Taufbuch erarbeitet, das von der Synode zur Verwendung in den Gemeinden angenommen wird.

- Pastor Hermann Teunis, Hoogstede, ist für den Zeitraum 2022 bis 2027 Abgeordneter der EAK bei der ACK Niedersachsen; Mitglied in der Gesangbuchkommission der ERK ist seitens der EAK Broder Balzer aus Weener.

Die Herbstsynode 2022 soll am Samstag, 12. November 2022, in Nordhorn stattfinden.

Text und Foto: jv

Die Diakoninnen informieren

Kollekten-Ergebnisse (Zeitraum 20. März – 1. Mai 2022)

Ukraine-Hilfe	4.032,00 €
Ukraine-Hilfe anl. der Passionsandacht	163,00 €
Brückenschlag e.V. Emlichheim	266,88 €
Verfolgte Christen	83,80 €
Jugendarbeit in beiden Gemeinden anl. Konfirmation/ Öff. Glaubensbekenntnis	239,58 €
Innere Mission (Synode) – Elterninitiative Kinderkrebs (s. Info S. 17)	469,69 €
Aufbau Diakoniestation Ocna Mures/Rumänien (Jahresprojekt Synode)	209,40 €
Kindergottesdienst eigene Gemeinde	119,00 €

Verwendung der Kollekte für die Innere Mission (Synode)


Der Kirchenrat hat festgelegt, dass die Osterkollekte der Inneren Mission in Höhe von 469,69 Euro für die Elterninitiative-Kinderkrebs Emsland, Grafschaft Bentheim und Umgebung bestimmt sein soll.

Für alle Eltern ist es ein schwerer Schlag zu erfahren, dass das eigene Kind, egal wie alt es ist, an Krebs erkrankt ist. Durch die Erkrankung ändert sich das gesamte Familienleben. „Wir sind in ein tiefes Loch gefallen“, wird dieser Moment oft beschrieben. Damit niemand in diesem Loch verharren muss, wurde die Elterninitiative Kinderkrebs gegründet.

Der Verein wurde im Januar 2002 gegründet und er besteht ausschließlich aus selbst betroffenen Eltern, die miteinander versuchen, das Geschehene zu verarbeiten und mit den Kindern, egal wie alt sie sind, etwas Schönes zu organisieren. Entstanden als reine Selbsthilfegruppe mit neun Familien in Papenburg, werden mittlerweile über 100 Familien von Emsbüren bis Ihrhove, also im gesamten Emsland und auch der Grafschaft Bentheim betreut. Dabei wird mit Selbsthilfegruppen aus anderen Regionen und den zuständigen Kliniken zusammengearbeitet.

Wichtige Aufgaben des Vereins sind außerdem u.a.:

- Erfahrungsaustausch zwischen betroffenen Eltern, um sich gegenseitig mit Rat und Tat zur Seite zu stehen;
- Hilfe bei Anträgen oder Problemen mit Krankenkassen und Ämtern;
- finanzielle Hilfe für betroffene Familien;
- Beratung und Betreuung von betroffenen Familien;
- Unterstützung der Eltern und Angehörigen bei der Pflege der Kinder;
- Unterstützung der Forschung z. B. durch den Beitritt zum Dachverband der Bundesrepublik: Deutsche Leukämieforschungshilfe - Aktion für Krebskranke Kinder (DLFH);
- Zusammenarbeit mit Verbänden, Kliniken, Krankenhäusern und sonstigen Organisationen.



Denn
GEMEINSAM
sind wir **STARK.**

Elterninitiative
Kinderkrebs
Emsland, Grafschaft Bentheim und Umgebung e.V.

Emsland
Grafschaft Bentheim
Oberledingerland

www.elterninitiative-kinderkrebs.de

Bankverbindung für die Überweisung
von Gaben
Ev altref Gemeinde Laar
IBAN: DE94280699564850021606
BIC: GENODEF1NEV

Übersicht Kollektenergebnisse in 2021 (in Euro)

(auf Wunsch der Gemeindeversammlung im März)

03.01.	Übergemeindliche Diakonie (Synode)	145,00
17.01.	Eylarduswerk	110,00
22.01.	Kindernothilfe anl. Beerdigung Hermina Arends	857,00
24.01.	Sozialcafé Lichtblick in Emden	90,00
29.01.	Flüchtlingshilfe Griechenland anl. Beerdigung Jan Arends	1.177,50
21.02.	Jungschar eigene Gemeinde	130,00
28.02.	Sachkosten übergemeindliche Jugendarbeit (Synode)	105,00
07.03.	Verfolgte Christen (Synode)	105,00
16.03.	Weltgebetstag	100,00
21.03.	Grenzbote (Synode)	430,50
09./16./ 23.03.	Moglis Wunschkiste „Balu & Du“	71,00
28.03.	Palliativstation Bürgerhilfe Huskamp Emlichheim	340,00
04./05.04.	Innere Mission (Synode) – Mühle Krage / Patronus Nordhorn	720,00
25.04.	Flüchtlingsorganisation Kalunba/Ungarn (Synode)	372,00
25.04.	Sonderkollekte Sumba	1.970,00
02.05.	Brückenschlag e.V. Emlichheim	240,00
08.05.	Bürgerhilfe Huskamp anl. Beerdigung Gerda Lichtendonk	432,00
16.05.	Kindergottesdienst eigene Gemeinde	160,00
23./24.05.	Äußere Mission (Synode)	480,00
23./24.05.	Nothilfe Corona Indien	1.141,05
30.05.	Rettungsschiff Sea Watch e.V.	380,94
06.06.	Jugendbund und Freizeiten (Synode)	157,30
20.06.	Seniorentreff eigene Gemeinde	200,00
27.06.	Hospizhilfe Grafschaft Bentheim	282,36
04.07.	Jugendarbeit beide Gemeinden anl. Konfirmation/ÖGB	331,68



*Gott hat uns nicht gegeben
den Geist der Furcht, sondern
der Kraft und der Liebe und der
Besonnenheit.*

(2.Timotheus 1,7)

11.07.	Kindergottesdienst anl. Taufe Liah Klompmaker	89,67
18.07.	Hochwasser-Hilfe	4.327,90
25.07.	Blekkerhof	324,47
08.08.	Kirchenkasse	355,10
22.08.	Tschernobylhilfe	281,91
05.09.	Soziale Betreuung Ev. Krankenhausverein Emlichheim	262,70
19.09.	Weihnachtspäckchen-Konvoi	335,51
26.09.	Kirchenmusik (Synode)	247,80
03.10.	Brot für die Welt	2.765,00
17.10.	Rumänienhilfe	1.578,24
24.10.	Reformierte Kirchen Osteuropa (Synode)	261,00
07.11.	Beratungsstelle Hobbit	118,10
17.11.	Friedhofskapelle	60,00
21.11.	Friedhof	50,00
25.11.	Ev.-Krankenhausverein Emlichheim anl. Beerdigung Berend Jan Neerken	714,12
28.11.	Äußere Mission	318,60
05.12.	Kindernothilfe	683,00
19.12.	Diakonisches Werk Grafschaft Bentheim	146,61
25./26.12.	Brot für die Welt (Synode)	6097,12
	Gesamt:	29.548,18

Ostergeschichte und Spielenachmittag - Aus dem Kindergottesdienst -

Vor Ostern haben wir die Kinder des Kindergottesdienstes zu einem bunten Spielenachmittag in und um unser Gemeindehaus eingeladen. Viele Kinder sind gekommen und einige mehr wären bestimmt auch gern gekommen, wenn sie nicht in Quarantäne gewesen wären.

Wir haben die Ostergeschichte anhand des Bilderbuches „Rica erlebt Ostern“ gespannt verfolgt.

Den bunten Spielenachmittag mit Wasser, Kugeln, Rohren, Bällen, Flaschen, Menschenschlangen, Eiern, Löffeln, langen Kartoffelschalen, und und und ... konnten wir wegen des guten Wetters draußen verbringen.



Einige Fotos für die Homepageversion entfernt

Abends gab es eine Stärkung und wir haben das Lied „Ich stehe fest auf dem Fels“ mehrmals zusammen gesungen.

Rundherum war es ein schöner Nachmittag, an dem die Gemeinschaft unter den Kindern gewachsen ist. Wir freuen uns, dass die Planungen für einen weiteren Kindergottesdienstmittag mit allen Laarer Kindern schon laufen.

Text und Fotos: Janet Zwaferink

Foto für die Homepageversion entfernt

Aus dem Frauenbund

Der Frauenbund lädt herzlich ein zum Frauenfrühstück am 25. Juni 2022 um 10 Uhr in den Gemeinderäumen der altreformierten Kirche in Nordhorn. Pastor Jan Hermes aus Schoonebeek referiert zum Thema: „Glauben zwischen den Generationen.“

Waltraud Mülder beendet nach acht Jahren ihre Tätigkeit im Vorstand. Vorschläge für die Wiederbesetzung der Stelle nimmt das Frauenbund-Team gerne entgegen.



EVANGELISCH-
ALTREFORMIERTER
FRAUENBUND
GRAFSCHAFT BENTHEIM
UND OSTFRIESLAND

Wir freuen uns auf ein
gesegnetes und gesell-
iges Beisammensein.

Das Frauenbund-Team

Unsere Termine in Juni und Juli

Frauenkreis	Mittwoch, 1. Juni „Pflanzen in der Bibel“	14.30 Uhr
	Samstag, 25. Juni - Frauenbund Frauenfrühstück und Vortrag P. Hermes, Schoonebeek in Nordhorn (altref. Kirche)	10 Uhr
Gemeindefest	Samstag, 25. Juni rund um die Kirche und im Gemeindehaus	14.30 Uhr
Gemeindebrief	Montag, 4. Juli - Redaktionssitzung	19 Uhr
	Sonntag, 10. Juli - Redaktionsschluss	
Jungchar	Mittwoch, 15. Juni Spielenachmittag gemeinsam mit Senioren	18 Uhr
	Dienstag, 28. Juni gemeinsamer Abschluss	18 Uhr
Kirchenrat	Mittwoch, 15. Juni	20 Uhr
	Mittwoch, 13. Juli Kirchenratssitzung	20 Uhr
Besuchsdienst- kreis	Dienstag, 28. Juni im altreformierten Gemeindehaus	15 Uhr
Seniorentreff	Mittwoch, 22. Juni ökumenischer Sen.treff mit Dr. Jenni Helweg im katholischen Gemeindehaus	14.30 Uhr
Altpapier- container	Mittwoch, 8. Juni und 13. Juli bei der altreformierten Kirche	



Aus dem Kirchenrat

Anpassung Corona - Maßnahmen

Die Pandemie hat sich deutlich abgeschwächt. Die Zahl der Infizierten sinkt; bei vielen Menschen verlaufen die Erkrankungen mild. Durch die Politik und Verwaltungen wurden folglich viele Verordnungen und Maßnahmen aufgehoben oder sind ausgelaufen.



Auch in der reformierten Kirchengemeinde haben wir Anpassungen vorgenommen. Es ist zum Beispiel seit einigen Wochen nicht mehr nötig, sich für die Gottesdienste anzumelden. Der Kirchenrat hat nun beschlossen, alle Beschränkungen aufzuheben. Gleichzeitig denken wir auch an den Schutz unserer Gemeindeglieder. Die Spender für Desinfektionsmittel in Kirche und Gemeindehaus bleiben und sollen gerne genutzt werden. Wir bestehen nicht mehr auf das Tragen von Masken beim Betreten und Verlassen der Kirche bzw. beim Singen. Auch der Abstand von 1,5 Meter braucht nicht eingehalten zu werden. Jeder der sich mit Maske sicherer fühlt, soll diese weiterhin tragen. Wer Abstand möchte, sollte dies zum Ausdruck bringen. Wir appellieren an alle, einen solchen Wunsch zu respektieren und zu befolgen!

Ebenfalls werden auch zukünftig die Gottesdienste in unserer Kirche aufgezeichnet und möglichst zeitnah veröffentlicht.

Der Kirchenrat



Offene Kirche

In den Sommermonaten wird sonntags von 10.00 – 18.00 Uhr die Kirche für Besucher geöffnet sein. Jeweils am:

- 17., 24. und 31. Juli
- 7., 14. und 21. August

Viele Gaben in der Gemeinde Einladung für die Ehrenamtlichen in unserer Gemeinde



Das Leben in unserer Gemeinde ist ohne Freiwillige nicht vorstellbar:

- Gruppen und Kreise werden durch Ehrenamtliche geleitet.
 - Es gibt Jugend-, Frauen-, Flüchtlings- und Seniorenarbeit.
 - Feste werden vielfältiger; es gibt Kuchen und Salate; Freiwillige bedienen und grillen.
 - Kleinere und größere Reparaturen und Änderungen wie Kabel verlegen, Fenster einbauen, einen neuen Schaukasten aufbauen, Bäume beschneiden, Pflaster verlegen etc. werden erledigt.
 - Desinfektionsspender werden selbst gebaut, weil sie zeitnah nicht erhältlich sind.
 - Es gibt Musik – nicht nur zu besonderen Gelegenheiten.
 - Die Kirche wird festlich geschmückt mit Blumen, Weihnachtsbaum und zum Erntedank mit Feldfrüchten.
 - Zur Konfirmation gibt es tolle, selbstgemachte Karten.
 - Reinigung der Kirche zur Amtseinführung; alle paar Jahre werden die Kronleuchter poliert.
 - Fotos und Berichte erweitern unseren Gemeindebrief.
 - Gottesdienste werden aufgezeichnet, die Aufnahmen an Gemeindeglieder verteilt oder online gestellt.
- und vieles mehr!

Insbesondere zu Jubiläen versuchen wir, Gemeindeglieder und ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten zu würdigen. Leider ist dies in den letzten Jahren durch die Corona-Pandemie häufig nicht möglich gewesen. Dies wollen wir nachholen.

Der Kirchenrat und die Gemeindevertretung haben daher beschlossen, dass alle Ehrenamtlichen am 9. Juli 2022 zu einem Frühstück eingeladen werden.

Angesichts der vielfältigen Aktivitäten fällt es uns schwer, an alle Ehrenamtliche zu denken und diese persönlich einzuladen. Dies werden wir nicht machen.

Dieser Artikel ist eine Einladung an alle Ehrenamtlichen in unserer Kirchengemeinde!

Wir bitten um eine kurze Anmeldung, damit wir ausreichend und angemessenen Platz und Frühstück organisieren können:

Wer am Frühstück teilnehmen möchte, meldet sich bitte in der Zeit vom 20. Juni bis 1. Juli 2022 bei Jenny Schütten an (Telefon: 05947-361 oder 0172/4237065; Mail: schuetten_jenny@web.de).

Kirchenrat / Gemeindevertretung

Unsere Termine in Juni und Juli		
Frauenkreis	Donnerstag, 16. Juni Donnerstag, 21. Juli	14.30 Uhr 14.30 Uhr
Frauentreff	Montag, 13. Juni Grillen am Gemeindehaus Montag, 11. Juli Treffen in der Eisdiele in Emlichheim	19.30 Uhr
Gemeindebrief	Montag, 4. Juli Redaktionssitzung Sonntag, 10. Juli Redaktionsschluss	19 Uhr
Kindergottesdienst	Mittwoch, 1., 15., 29. Juni und 13. Juli Mitarbeiterkreis-Treffen	20 Uhr
Jungschar	Mittwoch, 15. Juni Spielenachmittag gemeinsam mit Senioren Dienstag, 28. Juni gemeinsamer Abschluss	18 Uhr 18 Uhr
Kirchenrat	Dienstag, 14. Juni	20 Uhr
Besuchsdienstkreis	Dienstag, 28. Juni im altreformierten Gemeindehaus	15 Uhr
Seniorentreff	Mittwoch, 22. Juni ökumenischer Sen.treff mit Dr. Jenni Helweg im katholischen Gemeindehaus	14.30 Uhr
Altpapiercontainer	Mittwoch, 8. Juni und 13. Juli bei der altreformierten Kirche	

Urlaubsvertretung

Das Küsterehepaar Rosi und Gerhard Schütten hat vom 13. Juni bis 4. Juli 2022 Urlaub. Die Vertretung übernimmt Janette Hans, Telefon 05947-600.

Sommerausflug des Singkreises



Am Dienstag, den 17.05.2022 hat sich der Singkreis nach langer Zeit wieder getroffen. Wir versammelten uns am Bootshaus zu einer Zompenfahrt Richtung Gramsbergen. Ein kurzer Regenschauer, der dann in strahlenden Sonnenschein überging, tat der guten Laune der Gruppe keinen Abbruch. Auf der Fahrt zur Mamoriete wurde bei Kaffee und Kuchen viel gelacht und auch einige Lieder gesungen. Nach einem kurzen Aufenthalt in Gramsbergen ging es zurück Richtung Heimat wo wir im Heimathaus bei einem guten Abendessen den schönen Tag ausklingen ließen.



Da ein Fortbestehen des Singkreises nach 2-jähriger Coronapause nicht mehr in Angriff genommen wird, aber man das Singen und die gemeinsamen Treffen nach mehr als 30-jährigem Bestehen nicht ganz

aufgeben möchte, wurde beschlossen, dass man sich, wer kann, an jedem 1. Dienstag im Monat um 15 Uhr zu gemeinsamen Gesprächen und Singen von Liedern im Gemeindehaus trifft.

Einen ganz herzlichen Dank an den Vorstand, die den vollends gelungenen Tag organisiert haben.

Albert Lambers

Sommerprogramm des Frauentreffs

Am 13. Juni 2022 laden wir um 19.30 Uhr zum Grillen am Gemeindehaus ein, und am 11. Juli 2022 wollen wir uns in Emlichheim in der Eisdielen treffen.



Unsere Fahrradtour soll am 8. August 2022 stattfinden. Näheres wird noch bekannt gegeben.

(fm)

Kollekten-Ergebnisse und Spenden

13.03.22 – Posaunenchor	151,30 €
+ Überweisung altreformierte Gemeinde	40,00 €
20.03.22 – Migrationsberatung	43,70 €
29.03.22 – Flüchtlingshilfe Ukraine (Passionsandacht)	272,40 €
03.04.22 – Gemeinsam helfen	72,35 €
10.04.22 – Jugendarbeit (anl. Konfirmation)	119,79 €
17.04.22 – Roter Davids Schild	236,10 €
01.05.22 – Migrationsberatung	51,10 €
08.05.22 – Unterstützung Erholungsmaßnahmen	109,65 €
15.05.22 – Ambulante diakonische Beratungsstellen	62,05 €
Spenden Aufnahmetechnik	2 x 10,00 €
Ständchengeld für den Posaunenchor anl. eines 80. Geburtstags	100,00 €

Judith Lambers

Du bist herzlich eingeladen zum Kinder-
gottesdienst!

Komm vorbei



Wann? Sonntags von 10—11 Uhr

Wo? Ev. ref. Kirche Laar

Wer? Alle Kinder von 0 - 13 Jahren

Ganz einfach und ohne Anmeldung!

Wir haben spannende Geschichten, Spiele und schöne
Lieder für euch vorbereitet!

Wir freuen uns auf Euch!



Euer Team vom
Kindergottesdienst





Wie herrlich ist es,
dass niemand
eine Minute zu
warten braucht,
um damit
zu beginnen,
die Welt langsam
zu ändern!

Anne Frank, 14 Jahre alt,
26. März 1944

Angebot für Jugendgruppen und Schulklassen

Es werden Führungen durch vor Ort ausgebildete junge Menschen angeboten.
Bitte vorher anmelden

Angebot für Erwachsene

Alle Interessierten sind eingeladen, die Ausstellung von Mo.-Fr. 08:00 bis 16:00 Uhr und am Samstag von 09:00 bis 13:00 Uhr einzeln ohne Anmeldung zu besuchen. Gruppenbesuche für Erwachsene melden Sie bitte an. Gruppen, für die eine begleitete Führung am Nachmittag/Abend außerhalb der Klassenführungen gewünscht wird, melden sich bitte unbedingt an. Weitere Infos unter <http://vnb-annefrank.de>

Impressum

Gemeindebrief der

Ev.-ref. und der Ev.-altref. Kirchengemeinden Laar

Redaktion: Simon Altena (sa), Pn. Eva-Maria Franke, Jan Hurink (jh), Vincent Langius (vl), Frieda Meppelink (fm), Anja Trüün (at) und Johann Vogel (jv)

Layout: Simon Altena und Anja Trüün

Homepage: www.laar.reformiert.de und www.altreformiert-laar.de

Auflage: 500 Exemplare

Druck: WirmachenDruck.de, 71522 Backnang

Ev.-ref.: IBAN DE87 2806 9956 4850 3622 02, BIC GENODEF1NEV

Ev.-altref.: DE 94 2806 9956 4850 0216 06, BIC GENODEF1NEV

Redaktionsschluss für die August-/ Septemberausgabe 2022: 10. Juli